

Erklärung

(zur Abgabe mit dem Ausdruck der Anmeldung zum ISP)

Name, Vorname _____

Geburtsdatum _____ Matrikelnummer _____

Straße _____

PLZ, Wohnort _____

1. Ich stimme mit der Anmeldung für das ISP der Einhaltung der Vorschriften des **Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz, IfSG)** in der aktuellen Fassung zu, insbesondere des Abschnitts 6 (§ 33 bis § 36 IfSG). In meiner Person liegen keine Hinderungsgründe vor. Änderungen werde ich unverzüglich mitteilen.
Wer zum Antrittszeitraum den entsprechenden **Immunschutz gegen Masern** nicht aufweisen kann, erfüllt die Antrittsvoraussetzungen nicht. Das Praktikum wird dann „**ohne Erfolg**“ gewertet.

2. Verschwiegenheitserklärung

Ich verpflichte mich, sämtliche Informationen, welche mir in Ausübung des Praktikums in der Schule oder der Pädagogischen Hochschule anvertraut oder bekannt werden, streng vertraulich zu behandeln und hierüber gegenüber Dritten Stillschweigen zu wahren.

Diese Verschwiegenheitserklärung erstreckt sich insbesondere auf Informationen über Schüler, Eltern und Lehrer sowie alle Angelegenheiten, die die Schule betreffen. Diese Verpflichtung bleibt auch nach Beendigung des Praktikums in der Schule bestehen.

3. Die schulpraktischen Bedingungen sind mir bekannt. Ich werde die Voraussetzungen der Fächer bei Antritt des ISP erfüllt haben.

4. Beurlaubung bzw. Verhalten im Krankheitsfall:

Im Krankheitsfall müssen Schule und Amt für schulpraktische Studien sofort informiert werden. Ein Attest wird dem Amt und eine Kopie der Schule übersandt. Bis zu 10 entschuldigter Fehltagen kann das ISP noch erfolgreich absolviert werden. Bei mehr als 10 Fehltagen wird nach Rücksprache mit der Leitung des Amtes entschieden, ob das gesamte ISP wiederholt werden muss. Urlaubstage sind nur in dringenden Fällen möglich und müssen vom Amt genehmigt worden sein.

Datum

Unterschrift